

In Klagenfurt nun etabliert: Mediative Kompetenzen in der universitären Lehre. Mario Patera ist der erste a. o. Prof. in diesem Feld.

Foto: Rührenschof



Mediation erstmals im universitären Fächerkanon

Mediative Führungskompetenz ist an der Uni Klagenfurt nun wissenschaftliches Fach. Psychotherapeut und Mediator Mario Patera hat somit sein Anliegen zum neuen Bestandteil eines Fächerkanons gemacht.

„Von der Mediation zur mediativen Führungskompetenz“ lautet der Titel der Habilitationsschrift von Mario Patera, seit Oktober a. o. Professor an der Uni in Klagenfurt, wo mediative Kompetenzen damit wissenschaftliches Fach wurden. Von der Bachelorarbeit bis zur Habilitation ist auf diesem Gebiet nun das Feld eröffnet.

Patera hat eine bunte Ausbildungs- und Tätigkeitsgeschichte: Absolvent der Boku, dann Studium der Volkswirtschaftslehre, Arbeit in und mit Selbsthilfeorgani-

sationen, Ausbildung zum Psychotherapeuten und Mediator.

In die Wissenschaft hat er eingebracht, was er in der Praxis erprobte: Als Unternehmensberater arbeitet er seit langem in der Mediation, er veranstaltet sowohl einen offenen Lehrgang als auch alljährlich eine Sommerakademie zum Thema.

Basis seien Therapieschulen („Interventionen kommen alle daraus“) sowie die moderne Hirnforschung und das daraus erkannte Bedürfnis aller Menschen nach

gelingenden Beziehungen. Kurz: Wer sich verstanden fühle, so Patera, dem gehe es gut. Wesentlich in der mediativen Kompetenz seien also Techniken zum interessenbasierten Kommunizieren – gerade für Führungskräfte, da diese Konflikte meist als eigenes Versagen verbuchten und sich wendeten. Fruchtbar sei allerdings, auch in schwierigen Situationen in Kontakt zu bleiben – erst durch Wegdrehen und Flucht beginne Destruktion, beginne Eskalation.

Patera will mediative Kompetenz allerdings wohl auch präventiv verstanden wissen, sie sei bei Führungskräften im Alltag dringend notwendig – vom Mitarbeitergespräch bis zum Kündigungsgespräch. Dass es da in Unternehmen am angemessenen „To do“ mangelt und oft Schlachtfelder zurückbleiben, ist ja quasi Allgemeinut. (kbau)

➤ Infos zum Lehrgang Wirtschaftsmediation und mediative Kompetenzen in Führung und Beratung sowie zum Angebot der Uni Klagenfurt:

www.konfliktkultur.com

www.uni-klu.ac.at/mediation